Aktienanalyse der Passiver Geldfluss Academy vom 01. November 2026

Marktdaten: Handelsschluss Fr, 30.10.2026. Kurs- und Chartwerte manuell von Lars verifiziert und unverändert übernommen. Scores der Vorwoche fortgeschrieben.

Verfahren: Dieses Verfahren sucht wöchentlich weltweit nach Aktien, die in drei Dimensionen gleichzeitig überzeugen: **fundamentale Substanz, technische Trendstärke und Robustheit gegenüber KI-Disruption**. Der Prozess beginnt mit einer breiten Marktabdeckung – tausende Aktien ab zwei Milliarden Marktkapitalisierung weltweit – und verdichtet diese durch mehrere Filterstufen zu einer handverlesenen Watchlist von zehn bis dreißig Titeln. Entscheidend ist dabei nicht ein einzelnes Kriterium, sondern das Zusammenspiel: Nur Unternehmen, die über mehrere Jahre echte Geschäftsqualität bewiesen haben, gleichzeitig charttechnisch in einem intakten Aufwärtstrend notieren und deren Geschäftsmodell gegenüber KI-Veränderungen resilient oder sogar profitierend ist, bestehen alle Stufen.

In Bärenmärkten liefert das System konsequent wenige oder gar keine Kandidaten - und genau das ist seine wertvollste Eigenschaft.

Ampel-Status: GELB / Widerspruch

Kurzkennung: Kredit beruhigt, Tech-Schock - Sofort-Liste weiter ausgedünnt.
Pro: HY-OAS 326 bp (−14 bp zur Vorwoche), VIX 19,42, Breite 60 % über EMA50 (Vorwoche 58 %) trotz schwachem Index, Fear & Greed 26,2 (Vorwoche 16,7), starke Cloud-Zahlen (Azure +48 %, AWS +39 %).
Contra: Sofort 6 → 4 (11.10.: 9, 18.10.: 11, 25.10.: 6), drei vorläufige Ausschlüsse (AMZN, META, ERO), Docht-Zähler 8/23 (Warnzone), drei RSI-Mehrfachflags auf je vier Ebenen (EXEL, SN, LH), S&P 500 −1,82 % (7.580; Woche −0,58 %), Intel −29 %, CCC-Spread +18 bp, Gating bei Partners Group, Hyperscaler-FCF negativ (AMZN TTM −42,4 Mrd.).

Zweite Lesart: Rot-Gelb (ca. 45 %), siehe Interpretationsunsicherheiten.

Saldo: Sofort 6 → 4 · Beobachtung 17 → 16 · vorläufig ausgeschlossen 2 → 3 (Pool 25 → 23).

Zusammensetzung: KI-neutrale Titel stellen 2 von 4 Sofort-Titeln (50 %); Vorwoche 3 von 6 (50 %). Eskalationsmarken laut Marktkontext: VIX über 25, HY-OAS über 4 %, weitere Gates.

Wichtigste Änderungen gegenüber der Vorwoche (25.10.2026)

Ticker	Bewegung	Grund
PLTR	Sofort → Beobachtung	D1 an Oberkante Kumo (zählt als innerhalb), bearish Engulfing W1 weiter offen. Kurs −6,4 %. Score 14 unverändert.
HG	Sofort → Beobachtung	Docht W1 plus D1 an Unterkante Kumo: zwei Gegenargumente. Kurs −3,5 %.
AMZN ⚑	Beobachtung → vorl. ausgeschlossen	D1 unter Kumo und unter EMA200, D3 innerhalb Kumo. Kurs −3,1 %. Q3: TTM-FCF −42,4 Mrd. (Vorjahr +14,8 Mrd.).
META ⚑	Beobachtung → vorl. ausgeschlossen	D1 unter Kumo und EMA200, D3/W1/W2 innerhalb Kumo. Kurs −4,3 %.
ERO	Beobachtung → vorl. ausgeschlossen	D1 unter Kumo und EMA200 (Warnung der Vorwoche eingetreten). Kurs −3,2 %.
GOOGL, HBM	aus dem Pool	Im 25.10.-Bericht vorläufig ausgeschlossen, jetzt nicht mehr unter den Kandidaten (Pool 25 → 23).
MSFT, CB, AAPL, MFC	bleiben Sofort	MSFT, CB, AAPL flagfrei, MFC mit einem Docht W1.

Ticker	Bewegung	Grund
LH	bleibt Beobachtung	Neu RSI ≥ 70 auf vier Ebenen (+9,9 %), Score 9.
SN	bleibt Beobachtung	RSI-Überhitzung ausgeweitet: von zwei auf vier Ebenen (+5,9 %).
CART	bleibt Beobachtung	RSI-Flags aufgelöst, dafür Dochte W1+W2.
EXEL, SKWD, ALL, ASML, INCY	bleiben Beobachtung	Chart unverändert (EXEL weiter vier RSI-Ebenen).
NVDA, ANET, VIRT, TSM, GRMN	bleiben Beobachtung (schwächer)	NVDA und ANET jetzt auf EMA200, VIRT knapp darüber, TSM wieder D1 unter Kumo, GRMN D1 unter Kumo (−7,2 %).
FIVE	bleibt Beobachtung (besser)	D1 jetzt an Oberkante Kumo (+7,9 %), Dochte W1+W2 bleiben.

Sofort-Watchlist (4)

Ticker	Kurs	KI-Exp.	A	B	C	D	E	Score	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
MSFT	521,91	Ja	3	3	3	3	2	14	Exzellent	Kein Chart-Flag, Long-Setup. −0,5 % in der Woche. Q1-FY27 liegt vor (Azure +48 %, FCF 18,6 Mrd.). Bleibt Sofort.
CB*	364,12	Nein*	2*	3	3	3	3*	14	Exzellent	Kein Chart-Flag, Long-Setup. +2,5 %. Bleibt Sofort.
AAPL	344,63	Ja	2	2	3	3	3	13	Positiv/CEO	Kein Chart-Flag, Long-Setup. −0,9 %. Prüfpunkt: Q4-Zahlen am 02.11. Bleibt Sofort.
MFC*	44,63	Nein*	2*	3	2	2	3*	12	Positiv	Langer Docht W1 (1 Gegenargument, zulässig), unverändert. +0,8 %. Bleibt Sofort.

** = KI-neutral, nicht direkt vergleichbar mit KI-exponierten Titeln gleicher Punktzahl. ⚑ = FCF-Warnmarkierung (Anleger entscheidet selbst). ⚠ = Achtung bzw. Warnsignal.*

Profile der Sofort-Titel

MSFT (14/15, flagfrei). Diversifizierter KI-Enabler über Azure und Copilot; Q1 FY27 brachte Umsatz 92,3 Mrd. (+19 %), Azure +48 % und Microsoft Cloud 63,9 Mrd. (+30 %), Monetarisierung zunehmend nutzungsbasiert. FCF bleibt trotz verdoppeltem CapEx positiv (18,6 Mrd., Vorquartal 19,6 Mrd.), daher E=2 und keine ⚑-Markierung. Technisch flagfrei, Kurs −0,5 % in einer schwachen Woche. Hauptrisiko: CapEx-ROI und der zweite Quartalsrückgang des FCF in Folge. Invalidierung: Kumo-Bruch oder ein erstes Gegenargument im Chart zusammen mit weiter fallendem FCF.

CB* (14/15, KI-neutral, flagfrei). Weltgrößter börsennotierter Schaden- und Unfallversicherer mit diszipliniertem Underwriting. KI senkt Kosten im Claims- und Underwriting-Prozess, ersetzt aber nicht das Kernprodukt; proprietäre Schadensdaten und Regulierung geben hohe Wechselkosten. Chart flagfrei, Kurs +2,5 % in einer Woche, in der der Index fiel. Hauptrisiko: Großschadenjahr. Invalidierung: Rückfall unter die Kumo.

AAPL (13/15, flagfrei). Konsumökosystem mit On-Device-KI und großzügiger Kapitalrückführung, hohe Wechselkosten über das Ökosystem. Technisch ein flagfreies Long-Setup (Kurs −0,9 %). Prüfpunkt ist der Q4-Bericht am 02.11., der erste unter CEO Ternus, mit Speicherkosten als Margendruck (Bruttomargen-Guidance 47–48 %). Hauptrisiko: fehlender Monetarisierungsnachweis der KI-Features und Margendruck, der E=3 gefährden könnte. Invalidierung: Rückkehr in die Kumo.

MFC* (12/15, KI-neutral, Docht W1). Lebensversicherer und Vermögensverwalter, nutzt KI nur als interne Effizienz. Der lange Docht auf W1 ist genau ein Gegenargument und damit zulässig; sonst flagfrei, Kurs +0,8 %. Hauptrisiko: Anlageergebnisse im Kreditstress-Umfeld sowie mögliche Berührung mit Private-Markets-Gating (Exposure nicht geprüft). Invalidierung: zweites gleichzeitiges Gegenargument oder Kumo-Bruch.

Beobachtungsliste (16)

Ticker	Kurs	KI-Exp.	A	B	C	D	E	Score	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
PLTR	184,11	Ja	3	2	3	3	3	14	Exzellent	Sofort → Beobachtung: D1 an Oberkante Kumo (zählt als innerhalb); ⚠ bearish Engulfing W1 weiter offen (kein Flag). −6,4 % nach +5,8 %.

Ticker	Kurs	KI-Exp.	A	B	C	D	E	Score	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
NVDA	204,64	Ja	3	3	3	3	2	14	Exzellent	D1 unter Kumo, jetzt auf EMA200 (Vorwoche: darüber); langer Docht W2. −3,0 %. Trading-Chance nur mit engem Stop unter EMA200; EMA200-Bruch = vorläufiger Ausschluss.
ANET	168,86	Ja	3	2	3	3	3	14	Exzellent	D1 unter Kumo, jetzt genau auf EMA200 (Vorwoche: knapp darüber); W1+W2 sehr lange bearish Engulfing (kein formales Flag, ernstes Warnsignal). −2,0 %. Trading-Chance nur mit engem Stop.
ASML	1.412,80	Ja	3	3	3	3	2	14	Positiv	D1 unter Kumo, über EMA200; D3 innerhalb Kumo. +0,4 %, unverändert zum 25.10.
VIRT	53,76	Ja	3	3	3	2	3	14	Positiv	D1 unter Kumo, nur noch knapp über EMA200; D3 jetzt innerhalb Kumo (Vorwoche: Oberkante). −3,9 %. Trading-Chance mit engem Stop.
TSM	406,13	Ja	3	3	3	3	1	13	Positiv	D1 wieder unter Kumo (Vorwoche: innerhalb), über EMA200; D3 innerhalb Kumo; langer Docht W2. −3,0 %.
ALL*	259,87	Nein*	2*	3	3	2	3*	13	Positiv	D1 innerhalb Kumo (unverändert zum 25.10.). +2,6 %.
EXEL	69,39	Ja	2	2	2	3	3	12	Positiv	RSI ≥ 70 auf D1, D3, W1 und W2 (vier Ebenen, unverändert): automatische Herabstufung. +7,5 %.
SKWD*	59,04	Nein*	2*	3	2	2	3*	12	Positiv	Dochte W1+W2 (2 Gegenargumente), D1 an Oberkante Kumo (innerhalb), unverändert. −2,2 %.
SN*	208,00	Nein*	2*	2	2	2	3*	11	Positiv	RSI ≥ 70 auf D1, D3, W1 und W2 (Vorwoche: W1 + D3, jetzt vier Ebenen). +5,9 %. Score-Grenzfall.
GRMN	272,67	Ja	2	2	2	2	3	11	Positiv	Verschlechtert: D1 jetzt unter Kumo (Vorwoche: innerhalb), noch über EMA200. −7,2 % in der Woche.
CART	56,45	Gemischt	2	3	2	2	2	11	Positiv/FTC	RSI-Flags der Vorwoche aufgelöst; jetzt lange Dochte W1+W2 (2 Gegenargumente). ±0,0 %. FTC-Untersuchung weiter offen.

Ticker	Kurs	KI-Exp.	A	B	C	D	E	Score	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
HG*	35,06	Nein*	2*	3	2	2	2*	11	Positiv	Sofort → Beobachtung: Docht W1 plus D1 an Unterkante Kumo (innerhalb): zwei Gegenargumente. −3,5 %. Score-Grenzfall.
LH	361,39	Ja	2	2	2	2	1	9	Positiv	Neu: RSI ≥ 70 auf D1, D3, W1 und W2 (Vorwoche flagfrei). +9,9 % in der Woche. Score-Grenze (8–10).
FIVE*	240,96	Nein*	2*	2	1	2	2*	9	Neutral	Dochte W1+W2, D1 jetzt an Oberkante Kumo (Vorwoche: Unterkante). +7,9 %. Score-Grenze.
INCY	120,39	Ja	2	2	1	2	1	8	Positiv	Score 8 (Untergrenze); D1 unter Kumo, über EMA200; Dochte W1+W2, unverändert. +4,0 %.

Vorläufig ausgeschlossen (3): unterhalb EMA200, keine Farbkategorie

Ticker	Kurs	KI-Exp.	A	B	C	D	E	Score	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
AMZN ⚑	240,35	Ja	3	3	3	3	1	13	Positiv	Beobachtung → vorläufig ausgeschlossen: D1 unter Kumo UND unter EMA200 (die Linie bei ca. 245 ist gebrochen), D3 innerhalb Kumo. −3,1 %. ⚑ FCF berichtet: TTM −42,4 Mrd. nach Q3.
META ⚑	614,99	Ja	2	3	3	2	1	11	Positiv ⚠	Beobachtung → vorläufig ausgeschlossen: D1 unter Kumo UND unter EMA200; D3, W1, W2 innerhalb Kumo, kein Aufwärtstrend mehr. −4,3 %. ⚑ FCF gefährdet.
ERO*	40,67	Nein*	2*	1	2	2	2*	9	Neutral	Beobachtung → vorläufig ausgeschlossen: D1 unter Kumo UND unter EMA200, D3 innerhalb Kumo. Die EMA200-Warnung vom 25.10. ist eingetreten. −3,2 %.

Vorläufig ausgeschlossene Titel kehren erst bei Rückkehr über die EMA200 in die Kategorisierung zurück; Scores fortgeschrieben. Reguläre Ausschlüsse (Score < 8 oder Management-Warnsignal): keine.

⚑

FCF-Warnmarkierung (Regel seit 24.10.2026)

Finanzstarke Unternehmen mit negativem FCF auf Jahressicht (berichtet) oder mit Gefahr dafür erhalten ⚑ statt Ausschluss; der Anleger entscheidet. Kriterium E (FCF-Stabilität) bleibt im Score.

Titel	Befund	Einordnung / Historie
AMZN ⚑ berichtet	Q3 (29.10.): TTM-FCF −42,4 Mrd. USD (Vorjahr +14,8 Mrd.); Q2-TTM war −7,6 Mrd. Umsatz 201,9 Mrd. (+12 %), EPS 1,89 gegen 1,97 erwartet, AWS +39 % auf 46,0 Mrd. 2026-CapEx von rund 220 Mrd. bestätigt.	Historie: FCF 2021/22 −9,1 / −11,6 Mrd.; Aktie 2022 deutlich schwächer, 2023 +36,8 / 2024 +38,2 Mrd. Jetzt tiefer als damals. Kurs unter EMA200: zusätzlich vorläufig ausgeschlossen. Quelle TechCrunch; die Seitenbeschreibung nennt −2,4 Mrd., der Text −42,4 Mrd.
META ⚑ gefährdet	Unverändert zum 25.10.: Q3 OCF 32,79 Mrd. − CapEx 34,91 Mrd. = −2,12 Mrd., erstes negatives Quartal seit über einem Jahrzehnt; TTM vorerst positiv.	Keine neuen Zahlen diese Woche. Gefahr, falls Q4 2026 wieder negativ. Titel ohnehin vorläufig ausgeschlossen (unter EMA200).
MSFT (kein Flag)	Q1 FY27 (28.10.): Umsatz 92,3 Mrd. (+19 %), Azure +48 %, CapEx 39,4 Mrd. (nahezu verdoppelt, unter den erwarteten rund 50 Mrd.), FCF 18,6 Mrd. (Vorquartal 19,6 Mrd.).	FCF bleibt positiv, daher E=2 und keine Markierung. Zwei Quartale in Folge sinkender FCF bei steigendem CapEx: Prüfpunkt, siehe Interpretationsunsicherheiten. Der CapEx-Ausblick ist in der Quelle widersprüchlich (Überschrift FY27, Text Kalenderjahr 2026, nach Leasing-Umgliederung).
GOOGL ⚑ (nicht mehr im Pool)	Q3 (28.10.): FCF −9,1 Mrd., CapEx 51,4 Mrd. (+114 %), EPS 2,12 gegen rund 3,00 erwartet; Finanzierung laut XTB rund 28,7 Mrd. Anleihen und 12,4 Mrd. Aktien. Kurs nachbörslich −8 %.	Nur zur Einordnung, weil ⚑ in der Vorwoche.

Titel	Befund	Einordnung / Historie
Übrige Titel	NVDA, ASML, TSM, ANET, AAPL, PLTR: keine neuen FCF-Daten geprüft, keine Markierung. TSM bleibt E=1 wegen Rekord-CapEx. AAPL: Speicherkosten drücken die Bruttomarge (Guidance 47–48 %), Zahlen am 02.11.	Ero Copper (jetzt vorläufig ausgeschlossen) laut früheren Berichten FCF-positiv.

KI-neutrale Titel (separat)

CB 14 (Sofort) · ALL 13 (Beobachtung) · MFC 12 (Sofort) · SKWD 12 (Beobachtung) · SN 11 (Beobachtung) · HG 11 (Beobachtung, Grenzfall) · FIVE 9 (Beobachtung) · ERO 9 (vorläufig ausgeschlossen)

** = KI-neutral, nicht direkt vergleichbar mit KI-exponierten Titeln gleicher Punktzahl.*

Marktlage-Zähler

- Docht-Zähler W1/W2: 8/23, Warnzone (Vorwoche 7/25, Warnzone). Betroffen: NVDA (W2), TSM (W2), FIVE (W1+W2), INCY (W1+W2), SKWD (W1+W2), CART (W1+W2, neu), HG (W1), MFC (W1). Die Engulfing-Kerzen bei ANET und PLTR sind nicht mitgezählt (mit ihnen 10/23).
- RSI-Mehrfachflags: 3 (Vorwoche 3): EXEL, SN und LH jeweils auf vier Ebenen (D1, D3, W1, W2). CART ist herausgefallen, LH neu. Einzelflags (⚠ Achtung): keine.
- Breadth: 60 % der S&P-500-Werte über EMA50 (Vorwoche 58 %), Neutralzone, kein Signal.
- FCF: ⚑ bei AMZN (berichtet) und META (gefährdet); GOOGL (Q3 −9,1 Mrd.) nicht mehr im Pool. Nächste Prüfpunkte: AAPL 02.11., PLTR Anfang November (Termin unbestätigt).

Private-Credit-Gating

Gating-Trigger heute: ja, laut Marktkontext (Partners Group, Private Equity). Neu diese Woche: 1 Vehikel. Bei den Private-Credit-Vehikeln habe ich keine neue Sperre gefunden.

Vehikel	Status	Quelle / Kennzeichnung
Partners Group, US-Evergreen-Fonds (Private Equity, Delaware)	Laut Marktkontext: Rücknahmeanträge 2,21 Mrd. $, bezahlt 728 Mio. $ (5 % des NAV), SEC-Filing vom 29.10. Eigene Rechnung: 728 Mio. = 5 % ergibt einen NAV von rund 14,6 Mrd. $; die Anträge liegen bei rund 15 % des NAV, etwa ein Drittel wurde bedient.	Marktkontext (Multi-Modell); Rechnung von mir.
Partners Group, Global Value SICAV (Luxemburg)	Q3-Anträge erneut über der 5-%-Marke, anteilig bedient; Umbau in einen Umbrella-Fonds mit zwei Portfolios. Q2-Anträge lagen bei rund 9,8 %. Eine Schlagzeile vom 30.10. in der Seitenleiste nennt eine Halbierung des Rücknahmerahmens auf 2,5 %; den Artikel habe ich nicht gelesen, unbestätigt.	Zusatzrecherche: Citywire Selector, 02.10.2026
US-Private-Credit-Vehikel: OCIC, OTIC, ADS, BCRED, CCLFX, HLEND; ohne Kappung BDEBT, K-FITS	Keine neue Sperre in meiner Suche gefunden (Treffer nur aus März bis September). Stand aus dem 25.10.-Bericht: 5-%-Kappung bei sechs Vehikeln (OCIC 16,8 %, OTIC über 39 %, ADS 14,7 %, BCRED ca. 10 %, CCLFX 16 %, HLEND ca. 11,5 %).	Werte aus Vorberichten übernommen, nicht neu geprüft
Australien: MA Financial, Metrics, Centuria Bass / CVS Lane	Stand aus dem 25.10.-Bericht (Aussetzungen), diese Woche nicht neu geprüft.	Vorbericht 25.10., nicht neu geprüft
Barclays (UK)	Kein Fonds-Gate; BoE-Prüfung und PRA-Beschwerde aus dem Vorbericht, keine neuen Daten.	Vorbericht 25.10., nicht neu geprüft

Management-Quality-Check

Ticker	Rating	Kapitalallokation, KI-Mention-Qualität, Warnsignale
MSFT	Exzellent	KI-Aussagen mit Zahlen unterlegt: Azure +48 %, Microsoft Cloud 63,9 Mrd. (+30 %). Warnsignal bleibt der CapEx-ROI-Nachweis; die Verdopplung des CapEx auf 39,4 Mrd. und die Leasing-Umgliederung erschweren die Vergleichbarkeit.
NVDA	Exzellent	Kapitalallokation unverändert exzellent, Score fortgeschrieben. Hauptrisiken: Erwartungsdruck und Exportregeln. Kurs jetzt auf der EMA200.
ANET	Exzellent	Fortgeschrieben: Networking im Zentrum des KI-Ausbaus, ROI-Substanz statt Buzzword. Ursache der Kursschwäche in meinen Quellen nicht erklärt; nicht recherchiert.
ASML	Positiv	Fortgeschrieben: Q3-Rekordumsatz 11,7 Mrd. €, Q4-Guide 14,2–15,2 Mrd. €, Rückkauf 4,1 Mrd. €. Anfragen für 2029/30 sind keine Festaufträge; Exportkontrollen bleiben Risiko.
TSM	Positiv	Fortgeschrieben: Q3-Umsatz +50,9 %, Bruttomarge 66,4 %. 2026-CapEx 60–64 Mrd. USD begründet E=1; Taiwan-Risiko unverändert.
AAPL	Positiv/CEO	Großzügige Kapitalrückführung, On-Device-KI; Monetarisierungsnachweis der KI-Features fehlt weiter. Der Q4-Bericht am 02.11. ist laut ithinkdiff der erste unter CEO John Ternus; Speicherkosten drücken die Marge (Guidance 47–48 %).
PLTR	Exzellent	KI-Aussagen substanzgestützt (Q2: +93 % Umsatz, 63 % FCF-Marge laut Vorbericht). Kriterium B bleibt bewusst konservativ bei 2. Q3-Termin Anfang November nicht bestätigt. Risiken: Bewertung, Regierungsverträge.
META	Positiv ⚠	Kapitalallokation im Warnbereich: erstes negatives Quartals-FCF seit über einem Jahrzehnt, Dividende dennoch gezahlt, Verschuldung binnen eines Jahres mehr als verdoppelt (TIKR, Stand Q2), neue stimmrechtslose Aktienklasse geplant. KI-Nutzen belegt, CapEx-ROI offen.
AMZN	Positiv	AWS +39 % auf 46,0 Mrd., Operating Income 17,8 Mrd. und starke Cloud-Nachfrage belegen den KI-ROI. Warnsignal: TTM-FCF −42,4 Mrd. bei 2026-CapEx von rund 220 Mrd. und EPS-Miss; der Finanzierungsweg bleibt offen.
CB	Exzellent	Diszipliniertes Underwriting, KI nur generisch als Effizienzhebel. Hauptrisiko Großschadenjahr.

Ticker	Rating	Kapitalallokation, KI-Mention-Qualität, Warnsignale
ALL	Positiv	Operative Wende (Rekord-Underwriting) aus früheren Berichten; keine neuen Quartalsdaten recherchiert. Katastrophenschäden als Hauptrisiko.
MFC	Positiv	Fortgeschrieben, KI-neutral. Anlageergebnisse im Kreditstress-Umfeld und mögliche Berührung mit Private-Markets-Gating sind ein Beobachtungspunkt; Exposure nicht geprüft.
SKWD	Positiv	Fortgeschrieben, KI-neutral; Dochte W1+W2 sind das technische Thema, kein Management-Signal.
HG	Positiv	Fortgeschrieben, Smallcap-Spezialversicherer, KI-neutral. Katastrophenschäden-Exposure bleibt Risiko.
EXEL	Positiv	Cabometyx-Cashflow trägt die Pipeline, KI nur als Forschungswerkzeug. Die Warnung ist technisch (RSI auf vier Ebenen), nicht fundamental.
SN	Positiv	Operativer Cashflow zuletzt gedreht, 750-Mio.-USD-Rückkauf. GAAP-Gewinn zuletzt rückläufig, Zölle strukturell. Score-Grenzfall.
GRMN	Positiv	Fortgeschrieben; solide Kapitalrückführung, KI nur am Rand. Technisch D1 jetzt unter Kumo.
VIRT	Positiv	Fortgeschrieben, transaktionsbasiertes Modell. Technisch D1 unter Kumo, EMA200 als Stop-Linie.
CART	Positiv/FTC	Gemischt: KI-Einkauf als Enabler, Disintermediation durch externe KI-Plattformen vom Management selbst benannt. FTC-Untersuchung zu KI-gestützter Preisdifferenzierung ungelöst: Positionsgröße klein halten.
LH	Positiv	Fortgeschrieben, Score-Grenze. Kein akutes Management-Warnsignal; der RSI auf vier Ebenen ist technisch.
INCY	Positiv	Fortgeschrieben, Score 8 an der Untergrenze. Kein akutes Management-Warnsignal.
ERO	Neutral	Laut Q2 Nettoverschuldung 0,8x EBITDA, 2026 „Peak Investment Year“ mit 285–330 Mio. USD CapEx. Die Kursschwäche der letzten drei Wochen ist ohne recherchierten Auslöser.
FIVE	Neutral	Fortgeschrieben, Score-Grenze; konjunktursensitiver Händler, Dochte W1+W2.

Maverick: Die Wellen, die nicht passen (Inge Lehmann, dänische Seismologin, 1936)

Rückschau auf Biswell (25.10.): Die Falsifikation läuft bis zum 14.11. und ist noch nicht fällig. Das Feuer breitet sich aus: drei neue vorläufige Ausschlüsse (AMZN 13, META 11, ERO 9), davon erreicht nur AMZN die Registerschwelle von Score ≥ 12. GOOGL, AMAT, PRY und CLS sind aus dem Pool und nicht prüfbar. Zwischenstand: nicht widerlegt, nicht bestätigt.

Invertierte Annahme: Die Standardregel sagt, RSI ≥ 70 auf zwei oder mehr Ebenen ist Überhitzung. Lehmann hielt die Wellen, die im Modell der Erde nicht vorkommen durften, nicht für Messfehler, sondern für das Echo eines dichten Kerns; Grokipedia nennt sie die später eintreffenden P-Wellen (P') in der Schattenzone, die ein flüssiger Kern nicht erklären konnte. Ich sage: Vier Ebenen gleichzeitig überkauft in einer Woche, in der der Index fällt, ist kein Hitze-, sondern ein Kernsignal. Die Daten dieser Woche: EXEL +7,5 %, LH +9,9 %, SN +5,9 % (Mittel +7,8 %), während die Sofort-Titel vom 25.10. im Mittel −1,3 % und der gesamte Pool −0,1 % machten.

Move 37: Führe eine Zeile „Relative Stärke“ ein. Titel mit RSI ≥ 70 auf mindestens drei Ebenen UND Wochenplus bei fallendem Index werden nicht abgewertet, sondern dort geführt. Ich liege falsch, wenn bis zur Auswertung am 14.11. mindestens zwei der drei mehr als 5 % unter ihrem Kurs vom 31.10. liegen (EXEL unter 65,92, LH unter 343,32, SN unter 197,60). EXEL ist ein Biotech-Einzeltitel: praktisch relevant sind LH und SN, EXEL dient nur als Signalgeber. Stichprobe: eine Woche, drei Titel.

Gegenposition (Wilder-These): J. Welles Wilder führte den RSI 1978 mit 70 als Überkauft-Marke ein: Die Rückkehr zum Mittelwert nach extremer Überdehnung ist der Regelfall. Eine gleichzeitige Überdehnung auf vier Zeitebenen ist demnach Erschöpfung, und der Anstieg der Defensivtitel in einer Schockwoche kann bloß Fluchtgeld sein, das mit der Beruhigung wieder abfließt. Das stützt die geltende Herabstufungsregel. Diese Angaben zu Wilder stammen aus meinem Hintergrundwissen.
